

Langzeitregen verhindert geplanten Baustart

Gott sorgt für neue TV-Station

Im September 2018 erlebten leitende Personen der STA gemeinsam mit mehreren hundert Gästen die Eröffnung eines neuen Zentrums für LifeStyleTV, einer Einrichtung zur Unterstützung der Medienmission. Bei der Einweihung des Fernsehstudios wurde berichtet, wie ein adventistischer Begründer das Anwesen eines Opersängers in ein Fernsehstudio umgewandelt hatte, damit in den skandinavischen Ländern Jesu baldige Wiederkunft verkündigt werden kann. Das neue Studio befindet sich in Brunskog, einer schwedischen Stadt in etwa 180 km Entfernung von Norwegens Hauptstadt Oslo. Die ganze Entstehungsgeschichte ist de facto ein Wunder Gottes.

Das Wunder begann, als Claus Nybo und sein Team im Jahr 2011 zu beten begannen. Sie baten Gott, dem LifeStyleTV ein größeres Studio zu geben; es sollte das provisorische Studio in der südschwedischen Stadt Hörby ersetzen, von wo aus fünf Jahre lang rund um die Uhr per Satellit Sendungen zu Lebensstilfragen und zur biblischen Botschaft ausgestrahlt wurden. Bis 2015 gelang es LifeStyleTV, die Hälfte des für ein größeres Gebäude nötigen Geldes zusammenzubekommen. Danach ging nichts mehr voran.

Entwürfe für das neue Gebäude wurden gezeichnet und wieder verändert. Das zur Verfügung stehende Geld reichte nur für ein Studio, das zu klein für die Gerätschaften wäre. Aber ein größeres Studio kostete zu viel.

Schließlich erhielt Nybo eine Baugenehmigung und beschloss, im Glauben voranzugehen. Er organisierte eine Grundsteinlegung für das neue Gebäude am 5. November 2017. Der Plan war, das neue Gebäude Anfang September 2018 zu eröffnen. Am 5. November regnete es in Strömen und die Zeremonie wurde

in Gummistiefeln und unter Schirmen abgehalten. Unerwarteterweise hatte die Zeremonie eine Welle von Spenden zur Folge. „Der Schritt im Glauben regte weitere Personen zum Spenden an. Somit erhielten wir das restliche Geld, um innerhalb eines Monats bauen zu können“, berichtet Nybo. Aber den ganzen November und Dezember hindurch regnete es ununterbrochen, so dass keine Arbeiten am Fundament stattfinden konnten.

Währenddessen suchte das Team von LifeStyleTV im Internet nach weiteren Möglichkeiten. Sie fanden ein Anwesen, das ein Opersänger errichtet hatte und der es nun zum Verkauf anbot. Einige Mitarbeiter wollten das Anwesen in Brunskog, etwa 500 km in nördlicher Richtung, anschauen. Andere meinten, es sei nicht nötig, da ja nun schon alles für die Baustelle geplant sei. Am Ende riefen Nybo und seine Frau Theresa doch noch im Immobilienbüro an und verabredeten einen Besichtigungstermin. Als sie hinkamen, benachrichtigte sie der Makler, dass der Besitzer in Spanien sei und sie nicht herumführen könne. Als die beiden sich auf dem Grundstück befanden, konnten sie nicht viel sehen, da die Vorhänge den Blick nach innen verhinderten. Als sie zu ihrem Wagen zurückkehrten und wegfahren wollten, klingelte ihr Handy. Der Makler sagte, der Besitzer sei völlig unerwartet einen Tag eher als geplant von seiner Reise zurückgekehrt

und würde in wenigen Minuten bei seinem Anwesen eintreffen.

Kurze Zeit später kam der Besitzer, sah Theresa Nybo an und fragte sie: „Wo habe ich Sie denn getroffen?“ Die beiden hatten sich noch nie gesehen. Aber es stellte sich heraus, dass der Besitzer Sendungen von LifeStyleTV angeschaut hatte und dass er sie von einem ihrer Kochkurse kannte. „Diese Begegnung kann kein Zufall sein!“, meinte der Besitzer.

Nybo betete. Was sollte er nun tun? Er suchte den Rat der leitenden Brüder. Auch fragte er wichtige Spender, ob sie dagegen wären, wenn er das Anwesen kaufen würde, statt das neue Studio zu errichten. Die begeisterten Rückmeldungen übertrafen jegliches Vorstellungsvermögen und lauteten: „Wir werden helfen. Wir stehen gemeinsam dahinter.“

Wie bereits bei der Grundsteinlegung im November 2017 angekündigt, eröffnete LifeStyleTV sein neues Zentrum am Sabbat, den 8. September 2018. Doch anstatt in ein neues Gebäude umzuziehen, zog der Fernsehsender in ein Anwesen um, das sich keiner hätte erträumen können. Nybo meint: „Wenn ich etwas von LifeStyleTV gelernt habe, dann folgendes: Gott möchte, dass wir Großes erträumen, dass wir jedoch dabei mit dem anfangen, was wir haben.“

Aus dem 168. Gebetsbrief der Generalkonferenz, bearbeitet

